

Nachdem der Vertrieb und die Einfuhr in Deutschland gestattet ist, sind alle Kreuzbänder und Pakete mit direkt bestellten Exemplaren vom Kais. Postamt in St. Ludwig (Elsass) jetzt weiter befördert:

# Deutschlands letzte und größte Not

von  
**Adolf Bolliger**

In gr. 8°. Br. M. 1.— ord., —.70 no., —.65 bar u. 11/10 Cr.  
— Von 50 Cr. an mit 50% —  
1000 Expre. franko

Dieser Mahnruf des bekannten Züricher Pfarrers an die Deutsche Nation klingt mit den Worten aus: „Ihr müßt siegen, Ihr müßt auch, wenn euch das Leben und die Zukunft eures Volkes lieb ist, den Sieg ausnützen; euer Krieg, ob er zehnmal von Haus aus ein Verteidigungskrieg war, muß nach all diesen Opfern und Schrecken zur Vermeidung zukünftiger Schrecken ein Eroberungskrieg werden. . . . Es gibt keine Sicherung ohne weitgehende Schwächung der Gegner und Eroberung eines starken deutschen Kolonialreichs und Öffnung einer großen Einflußsphäre. Siegt ihr, so nehmt es euch!“

Die Bolligersche Broschüre eignet sich zum Massenvertrieb. Ich mache auf die günstigen Bezugsbedingungen besonders aufmerksam. Selbst die kleinste Buchhandlung kann durch Auslegen im Schaufenster leicht Partien absetzen. Bedienen Sie sich gef. des angefügten Bestellzettels.

Basel **Ernst Finckh, Verlag**

☐ Aus dem Selbstverlag des Verfassers übernahm ich:

# Die Geschlechtskrankheiten

allgemeinverständlich dargestellt

von  
**Dr. Rau**

Spezialarzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Cöln.

8°. 113 Seiten brosch. beschn., gute Ausstattung, M 2.— ord., netto 1.20 und 11/10. Nur bar.

Aus „Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten“.

Man kann über die jetzt allgemein hervortretende Tendenz, die Medizin zu popularisieren und durch allgemeinverständliche Darstellung dem Publikum zugänglich zu machen, verschiedener Meinung sein, denn es ist oft schwierig, die Aufnahmefähigkeit des Einzelnen richtig einzuschätzen und ihm keine Sensation, sondern wirkliche Aufklärung zu bieten. Besonders gefährlich ist diese Klippe bei den Geschlechtskrankheiten, und es spricht für die Güte des Rauschen Buches, wenn man sagen kann, dass er all diese Fährnisse glücklich vermieden hat.

So urteilen viele medizinische Zeitschriften, namentlich die Ärztliche Rundschau, Ärztliche Mitteilungen, Internationale mediz. Monatsschrift u. a. m.

Ich bitte zu verlangen.

Cöln. **Buchhandlung Heinrich Z. Gonski.**



**Eduard Bloch** Theater-Verlag  
Berlin C.



# Vortragsbücher

für  
**Unterhaltungsabende**  
☐ **und als Geschenkwerke**

Vortragsgedichte verschiedener Art:

Josefa Neg: Gedichte. 8. Tausend . . . . .	M. 2.—
Von Dummen und Klugen von A. J. Wolff . . . . .	M. 1.80
Der Eierkuchen von M. Dönnig . . . . .	M. 1.50
Taisun und andere Vortragsgedichte von R. Aftfeld . . . . .	M. 1.50
Aus meiner Guano-Riste von R. Aftfeld . . . . .	M. 1.50
Tragikomische Balladen von Fritz Brentano . . . . .	M. 1.50
Serenissimus-Gedichte von Harold Morré . . . . .	M. 1.50
Aus Kindermund von Marg. Münsterberg . . . . .	M. 1.—
Lautentlang und Schelmenlied von F. Josky . . . . .	M. 1.50

### Kriegsgedichte:

Vom Sturm umtost von Ilse Hamel . . . . .	M. 0.80
Danken und Dienen von Ilse Hamel . . . . .	M. 1.20
Wilczynski: Kriegsgedichte. 1. Der Fahnenträger. 2. Stoß an! 3. An die Gewehre! je 50 Pfg. . . . .	M. 1.50
Schrapnell-Wölkchen von Anna Julia Wolff . . . . .	M. 0.50
Der Kaiser rief! Kriegslieder und Gedichte gesammelt von E. v. Winterfeld-Warnow . . . . .	M. 1.50

### Aus meiner Vorlese-Mappe:

Strupps. Humorist. E. Kriegserzählungen von E. Rüst . . . . .	M. 0.60
Die Schulzen im Paradiesfall und andere Kriegs- und Friedensfaden von Dorothee Goebeler . . . . .	M. 1.—
Die Revanche-Tante. Kriegsvorträge von Henckels . . . . .	M. 0.60

### Mundartliche Gedichte:

<b>Berlinisch:</b>	
Berliner Leben von J. Fried . . . . .	M. 1.50
Berliner Dienstmädchen von J. Fried . . . . .	M. 1.50
Wo die Kgl. Preussischen Veilchen blühen! von Hans Brennert . . . . .	M. 1.50
<b>Sächsisch:</b>	
Mei Segasus von Ph. Hallbauer. 5. Tausend. . . . .	M. 1.50
<b>Plattdeutsch:</b>	
Kief mal, kief! von Martha Müller-Grählert . . . . .	M. 0.60
<b>Ostpreussisch:</b>	
Mein Vater ist ein kleines Männche von Josef Wiener-Braunsberg. 5 Tausend . . . . .	M. 1.—
Keenichsberjer Klops von Max Hirschfeld . . . . .	M. 1.50
<b>Osterreichisch:</b>	
Was zum Lachen von Ludw. v. Poyßl . . . . .	M. 0.60
<b>Parodistisches:</b>	
Parodien Schillerscher Gedichte. 5. Tausend . . . . .	M. 1.—
Parodien klassischer Gedichte . . . . .	M. 0.60

### Alle Preise mit 20% Teuerungszuschlag:

1. Abteilung: Vortragsgedichte verschiedener Art  
M. 17.95 Verkaufserlös, für M. 9.20 bar.
2. Abteilung: Kriegsvortragshäfte  
M. 10.— Verkaufserlös, für M. 5.30 bar.
3. Abteilung: Mundartliche Gedichte  
M. 14.70 Verkaufserlös, für M. 7.25 bar.

Einzelnes bar mit 40% und 11/10

Zur Probe 1 Exemplar sämtlicher

28 Vortragswerke

M. 42.65 Verkaufserlös,

für M. 21.50

